

Inhalt

Vorwort des Herausgebers	V
Vorwort des Verfassers	VIII
1. Marktprozeß versus Marktgleichgewicht	1
Das Marktsystem und die Markttheorie	1
Die Aufgabe der Preistheorie: Zwei Auffassungen	3
Wettbewerb und Unternehmertum	6
Der Marktprozeß	7
Wettbewerb im Marktprozeß	9
Unternehmertum im Marktprozeß	11
Der Produzent und der Marktprozeß	13
Monopol und der Marktprozeß	15
Der Unternehmer als Monopolist	17
Der Produzent und seine Produktwahl	18
Gleichgewichtsökonomie, Unternehmertum und Wettbewerb	21
2. <i>Der Unternehmer</i>	24
Die Natur des Unternehmertums	24
Entscheidungsbildung und Ökonomisierung	26
Der Unternehmer im Markt	29
Der Produzent als Unternehmer	35
Unternehmergewinne	38
Unternehmertum, Eigentum und die Unternehmung	42
Eigentum, Unternehmertum und die Kapitalgesellschaft	44
Ein hypothetisches Beispiel	46
Noch einmal: Die Kapitalgesellschaft	50
Unternehmertum und Wissen	53
Unternehmertum und der Gleichgewichtsbildungsprozeß	56
Unternehmertum in der Literatur	60
Unternehmertum bei Mises	68
3. Wettbewerb und Monopol	71
Wettbewerb: Ein Zustand oder ein Prozeß?	72
Unternehmertum und Wettbewerb	76
Der Sinn des Monopols	81
Die zwei Monopolkonzepte im Vergleich	85

Die Theorie des monopolistischen Wettbewerbs.	91
Einige Bemerkungen über das Industriekonzept.	97
Schumpeter, schöpferische Zerstörung und der Wettbewerbsprozeß.	101
Unternehmertum als ein Weg zu einer Monopolstellung	106
4. Verkaufskosten, Qualität und Wettbewerb	109
Das Produkt als eine ökonomische Variable.	110
Produktionskosten und Verkaufskosten	113
Verkaufskosten, Verbraucherwissen und unternehmerische Findigkeit	117
Werbung, Verbraucherwissen und die Informationsökonomik.	121
Werbung, Information und Überredung.	128
Werbung, Verkaufsanstrengungen und Wettbewerb	131
Verschwendung, Verbrauchersouveränität und Werbung.	136
Kaufanstrengungen, Faktorqualität und unternehmerische Symmetrie	145
5. Langfristigkeit und Kurzfristigkeit	151
Langfristig und kurzfristig in der Literatur	151
Versunkene Kosten und kurzfristige Betrachtung.	154
Kosten, Gewinne und Entscheidungen.	158
Unternehmerentscheidungen, Langfristigkeit und Kurzfristigkeit	160
Noch einige Fälle	163
Weitere Bemerkungen über langfristigen Wettbewerb und kurzfristiges Monopol	166
6. Wettbewerb, Wohlfahrt und Koordination	171
Der fundamentale Fehler in der Wohlfahrtsökonomie	171
Wissen, Koordination und Unternehmertum	174
Der Koordinierungsprozeß	176
Die Funktion der Gewinne	179
Fehlallokation der Ressourcen, Transaktionskosten und Unternehmertum.	181
Nirwana, Transaktionskosten und Koordination	186
Die »Verschwendung« des Wettbewerbs.	189
Langfristige und kurzfristige Beurteilungen	191
Namenregister	196
Sachregister	198